

**Jahresbericht
FBG Individual W
für das Geschäftsjahr
01.08.2024 - 31.07.2025**

**Tätigkeitsbericht
für den Zeitraum 01.08.2024 bis 31.07.2025**

I. Anlageziel und Anlagepolitik

Anlageziel des Fonds ist es, einen möglichst hohen Wertzuwachs durch eine positive Entwicklung der im Fonds enthaltenen Vermögensgegenstände zu erwirtschaften. Dazu investiert der Fonds flexibel schwerpunktmäßig in Aktien aus den Regionen Europa und Nordamerika sowie Aktien aus anderen Regionen weltweit als Möglichkeit zur Beimischung. Es können auch Zertifikate, Anleihen, Wandel- und Optionsanleihen bis zu einem Anteil von max. 49% sowie Anteile an offenen OGAW-konformen Investmentfonds erworben werden. Bei der Auswahl der Wertpapiere werden ethische, soziale und ökologische Kriterien berücksichtigt. Ein Filter stellt sicher, dass keine Titel gekauft werden, die den hausinternen ESG-Kriterien nicht genügen. Der Fonds kann auch in Vermögensgegenstände anderer Währungen als seiner Referenzwährung, dem Euro, investieren, wobei der Fremdwährungsanteil auf maximal 70% begrenzt ist. Der Fonds setzt Derivatgeschäfte ein, um mögliche Verluste in Folge von Kursschwankungen / Währungskursschwankungen zu verringern oder um höhere Wertzuwächse zu erwirtschaften. Der Fonds ist ein globaler vermögensverwaltender Aktienstrategiefonds. Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

Das Portfolio Management für das Sondervermögen ist an die Frankfurter Bankgesellschaft (Deutschland) AG ausgelagert.

Für das Sondervermögen existieren folgende Anteilsklassen:

- ab 01.04.2025 FBG Individual W-PT (vormals FBG Individual W ESG-PT)
- ab 01.04.2025 FBG Individual W-PA (vormals FBG Individual W ESG-PA)
- ab 01.04.2025 FBG Individual W-IA (vormals FBG Individual W ESG-IA)
- ab 01.04.2025 FBG Individual W-VA (vormals FBG Individual W ESG-VA)

II. Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Kapitalmarktrisiko

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft, sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

**Tätigkeitsbericht
für den Zeitraum 01.08.2024 bis 31.07.2025**

Zinsänderungsrisiko

Ein Risikofaktor war das Zinsänderungsrisiko im Zusammenhang mit Anleihen. Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt i.d.R. der Kurs festverzinslicher Wertpapiere.

Adressenausfallrisiko

Adressenausfallrisiken/Kreditrisiken bestanden im Zusammenhang mit Bankguthaben und Anleihepositionen. Kontrahentenrisiken bestanden bei Devisentermingeschäften. Es besteht das Risiko, dass ein Geschäftspartner oder Emittent nicht oder nicht fristgerecht Zahlungen an das Sondervermögen leistet. Anleihen von Unternehmen weisen naturgemäß ein höheres Ausfallrisiko und eine damit einhergehende höhere Volatilität auf als Anleihen von Staaten mit höchster Bonität, wie zum Beispiel die der Bundesrepublik Deutschland.

Operationelle Risiken

Daneben bestanden auch operationelle Risiken; dies sind Verlustrisiken, die durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalverwaltungsgesellschaft oder externer Dritter oder durch äußere Ereignisse wie z.B. Naturkatastrophen auftreten können.

Liquiditätsrisiko

Zusätzlich bestanden Liquiditätsrisiken: Diese umfassen das Risiko, dass Wertpapiere am Markt nicht sofort oder nur mit gewissen Abschlägen verkauft werden können, da es nicht genügend Marktteilnehmer gibt. Generell bieten Aktien eine relativ gute Liquidität, so dass Liquiditätsrisiken eine untergeordnete Rolle hatten.

**Tätigkeitsbericht
für den Zeitraum 01.08.2024 bis 31.07.2025**

Aktienrisiko

Haupttrisikofaktor im Berichtszeitraum war das Aktienkursrisiko. Die Aktienanlagen trugen neben dem Kursrisiko ein Insolvenzrisiko (Unternehmerisches Risiko). Das allgemeine Marktrisiko (systematisches Risiko) äußert sich in einer Aktienkursänderung infolge allgemeiner Markttendenzen, die in keinem Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Situation des jeweiligen Unternehmens stehen und welches auch durch hinreichende Portfoliodiversifikation nicht gemindert oder ausgeschaltet werden kann. Das spezifische Aktienkursrisiko basiert auf unternehmensindividuellen Ereignissen, die unabhängig von allgemeinen Marktbewegungen sind.

Währungsrisiko

Aus Vermögensgegenständen in Fremdwährung resultierten Währungsrisiken (Devisenrisiken). Währungsrisiken entstehen dadurch, dass der Fonds im Rahmen seiner globalen Ausrichtung in Vermögenswerte in anderen Währungen als der Fondswährung investiert. Dadurch erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Fremdwährung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds

Nachhaltigkeitsrisiko

Nachhaltigkeitsrisiken können Ereignisse oder Bedingungen in den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung sein, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert des Publikumsinvestmentvermögens gemäß der OGAW-Richtlinie haben, bzw. die Wertentwicklung des Publikumsinvestmentvermögens gemäß der OGAW-Richtlinie negativ beeinflussen können. Sie können die bekannten Risikoarten wie beispielsweise das Markt-, Regulierungs- oder Liquiditätsrisiko oder eine Kombination verschiedener Risikoarten verstärken und/oder zu einer Konzentration von Risiken führen. Bei Investments in Vermögensgegenstände mit geringeren oder ohne Anforderungen an Nachhaltigkeitsaspekte kann es zu einer höheren Wahrscheinlichkeit der Verwirklichung von insbesondere Klage-, Regulierungs-, oder Reputationsrisiken kommen. Auch hierdurch kann die Wertentwicklung des Publikumsinvestmentvermögens gemäß der OGAW-Richtlinie negativ beeinflusst werden. Die Prüfung von Nachhaltigkeitsrisiken ist Teil des integrierten Investitionsprozesses des Portfoliomanagements des Publikumsinvestmentvermögens gemäß der OGAW-Richtlinie. Darüber hinaus erfolgt eine fortlaufende Analyse der mit den Anlageentscheidungen des Portfoliomanagements verbundenen Nachhaltigkeitsrisiken durch das Risikomanagement der Gesellschaft.

**Tätigkeitsbericht
für den Zeitraum 01.08.2024 bis 31.07.2025**

Sonstige Risiken

Das makroökonomische Umfeld bzw. exogene Faktoren wie der Russland-Ukraine-Krieg, die Inflation, Folgewirkungen der Corona-Pandemie etc. haben weltweit zu erheblichen Verwerfungen an den Kapitalmärkten geführt. Eine verlässliche Beurteilung zur Weiterentwicklung der Situation und des Ausmaßes der ökonomischen Folgen ist aus aktueller Sicht nicht möglich. Dies führt zur extremen Unsicherheit an den globalen Kapitalmärkten, so dass auch Prognosen hinsichtlich der Wertentwicklungen nur bedingt möglich sind. Vor diesem Hintergrund lassen sich die Auswirkungen auf das Sondervermögen zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresberichts nicht abschließend beurteilen.

III. Struktur des Portfolios zum Berichtszeitpunkt und wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraumes

Anfang August 2024 wurden die Unsicherheiten an den Märkten als Anlass genommen und die leichte Übergewichtung der Aktienquote auf ein neutrales Niveau zurückgeführt. Ab November 2024 lag der Fokus auf eine strategische Erhöhung der Aktienquote, um von der Deregulierung der neuen Regierung in der USA sowie einer weiteren Normalisierung der Geldpolitik zu profitieren. Die Übergewichtung erfolgte unter anderem durch die Erhöhung der Gewichtung im US-Finanzsektor, um von der robusten Wirtschaft in den USA zu profitieren. Im Gegenzug wurde das Engagement in Europa leicht abgebaut. Im Jahresverlauf 2025 wurden Marktphasen genutzt, um weitere Einzeltitel aufzunehmen oder zu ersetzen. Zur Erhöhung der Diversifikation bei möglichen Marktschwankungen wurde ein Investment in Alternativen Anlagen mit dem Erwerb des Investmentfonds Aquantum Active Range X eingegangen. Zur Risikosteuerung kamen ebenfalls Futures und Put-Spreads auf Aktienindizes zum Einsatz. Zum Geschäftsjahresende lag die risikoadjustierte Aktienquote bei 85,71%.

Bei der Länderallokation haben sich zwar Änderungen ergeben, die regionale Aktienallokation war jedoch weiterhin auf Industrieländer fokussiert: Den größten Anteil innerhalb der Aktienquote hatten europäische Aktien (insgesamt 44,97% Anteil am Fondsvolumen zum Geschäftsjahresende, 57,46% zu Beginn des Geschäftsjahres), vor allem aus Großbritannien und Deutschland. Deren Anteil am Fondsvolumen zum Ende des Geschäftsjahres lag bei 18,59% (25,44% zu Beginn des Geschäftsjahres). Der Anteil an Aktien aus den USA wurde mit einem Anteil von 38,26% zum Ende des Geschäftsjahres stark ausgeweitet (31,13% zu Beginn des Geschäftsjahres).

Der Schwerpunkt der Branchenallokation lag weiterhin auf den mittelfristig bevorzugten Sektoren Gesundheit und Technologie, wenngleich sich im Geschäftsjahr einzelne Verschiebungen ergaben. Aktien aus dem Bereich Technologie haben mit 20,09% Anteil am Aktienvolumen das größte Gewicht, sie wurden seit Beginn des Geschäftsjahres nur um wenige Basispunkte erhöht. An zweiter Stelle steht der Bereich Gesundheit mit 13,21% Anteil am Aktienvolumen (-2,26%-Punkte im Vergleich zum Beginn des Geschäftsjahres). Der größte Abbau erfolgte im Segment Industrie und Dienstleistungen und damit in einem unserer bevorzugten Branchen. Hier wurde das Engagement von 19,19% auf 6,25% Aktienanteil zum Ende des Geschäftsjahres reduziert. Im Gegenzug wurden Aktien aus dem Bereich Medien mit einem Anteil von 10,08% Anteil am Aktienvolumen (+7,91%-Punkte im Vergleich zum Beginn des Geschäftsjahres) stärker aufgebaut. Aktien aus den Bereichen Chemie und Transport wurden vollständig abgebaut, während Aktien aus den Bereichen Bau/Materialien, Rohstoffe, und Versorger mit einem Anteil von insgesamt 9,20% zum Ende des Geschäftsjahres neu hinzugekommen sind.

Die Aktien im Fonds sind im Vergleich zum letzten Geschäftsjahr nahezu unverändert gewichtet: Die 10 größten Aktienpositionen haben zum Geschäftsjahresende einen Anteil von 28,35% am Fondsvolumen (28,98% zu Beginn des Geschäftsjahres). Unter den Positionen befinden sich Titel aus den unterschiedlichsten Branchen.

Einen Teil der durch die Reduktion der Aktienquote entstandenen Liquidität haben wir in kurz- bis mittelfristige Staatsanleihen investiert. Zum Ende des Geschäftsjahres betrug der Anteil von Anleihen am Fondsvolumen 5,75%. Investitionsschwerpunkt sind Anleihen mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

**Tätigkeitsbericht
für den Zeitraum 01.08.2024 bis 31.07.2025**

Der Anteil von Investitionen in Fremdwährung stieg im abgelaufenen Geschäftsjahr. Die Brutto-Fremdwährungsquote wurde von 56,50% zu Beginn des Geschäftsjahres auf 61,05% zum Geschäftsjahresende erhöht. Die Schwerpunkte waren Brutto US-Dollar (40,39% vom Fondsvolumen; 35,65% zu Beginn des Geschäftsjahres), Britisches Pfund (8,99% vom Fondsvolumen; 7,75% zu Beginn des Geschäftsjahres) und der Schweizer Franken (7,53% vom Fondsvolumen; 6,13% zu Beginn des Geschäftsjahres). Über Derivate haben wir jedoch einen Teil der US-Dollar Position abgesichert (3,56% vom Fondsvolumen). Die Netto-Fremdwährungsquote stieg von 56,50% zu Beginn des Geschäftsjahres auf 57,50% am Ende des Geschäftsjahres, das Netto-Exposure im US-Dollar lag bei 36,83% des Fondsvolumens (35,65% zu Beginn des Geschäftsjahres).

Die jeweiligen Anteilsklassen des Sondervermögens weisen für das abgelaufene Geschäftsjahr folgende Wertentwicklungen auf:

- FBG Individual W-PT: -1,91%
- FBG Individual W-PA: -1,92%
- FBG Individual W-IA: -0,73%
- FBG Individual W-VA: -0,24%

Die realisierten Kursgewinne und –verluste (Veräußerungsergebnis) resultieren im Wesentlichen aus Wertpapiergeschäften.

IV. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Aufgrund der neuen Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) für Fonds, die ESG- oder nachhaltigkeitsbezogene Begriffe im Namen verwenden, wurde der Namen des Fonds zum 01.04.2025 von FBG Individual W ESG in FBG Individual W geändert. Die weitere Ausgestaltung des Fonds blieb hiervon unberührt.

Vermögensübersicht zum 31.07.2025

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	540.671.366,61	100,20
1. Aktien (nach Ländern)	435.974.288,58	80,80
Belgien	11.153.800,00	2,07
Bundesrep. Deutschland	59.371.403,20	11,00
Dänemark	7.698.744,89	1,43
Frankreich	23.775.647,62	4,41
Großbritannien	40.932.131,95	7,59
Israel	2.519.975,54	0,47
Italien	10.297.783,00	1,91
Niederlande	30.199.322,20	5,60
Österreich	5.106.467,25	0,95
Schweiz	26.284.891,33	4,87
Spanien	12.210.484,20	2,26
USA	206.423.637,40	38,26
2. Anleihen (nach Restlaufzeit)	31.031.625,53	5,75
< 1 Jahr	17.985.782,84	3,33
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	13.045.842,69	2,42

Vermögensübersicht zum 31.07.2025

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
3. Sonstige Beteiligungswertpapiere	13.091.518,72	2,43
4. Investmentanteile	30.457.567,85	5,64
5. Derivate	806.474,91	0,15
6. Bankguthaben	26.958.443,41	5,00
7. Sonstige Vermögensgegenstände	2.351.447,61	0,44
II. Verbindlichkeiten	-1.103.834,10	-0,20
III. Fondsvermögen	539.567.532,51	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.07.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen							EUR	510.555.000,68	94,62	
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	469.105.807,30	86,94	
Aktien										
Geberit AG Nam.-Akt. (Dispost.) SF -,10	CH0030170408		STK	20.100	20.100	0	CHF	624,00000	13.495.158,17	2,50
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,49	CH0012005267		STK	126.200	126.200	0	CHF	94,19000	12.789.733,16	2,37
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	DK0062498333		STK	182.672	40.157	0	DKK	314,50000	7.698.744,89	1,43
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005		STK	37.559	1.210	8.646	EUR	347,20000	13.040.484,80	2,42
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. Actions au Port. o.N.	BE0974293251		STK	217.000	217.000	0	EUR	51,40000	11.153.800,00	2,07
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215		STK	19.994	11.085	8.806	EUR	613,10000	12.258.321,40	2,27
Banco Santander S.A. Acciones Nom. EO 0,50	ES0113900J37		STK	1.056.700	1.056.700	0	EUR	7,53600	7.963.291,20	1,48
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508		STK	508.160	13.300	0	EUR	31,48000	15.996.876,80	2,96
Engie S.A. Actions Port. EO 1	FR0010208488		STK	695.101	695.101	0	EUR	19,62000	13.637.881,62	2,53
Erste Group Bank AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000652011		STK	63.395	63.395	0	EUR	80,55000	5.106.467,25	0,95
Ferrari N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011585146		STK	13.000	13.000	0	EUR	385,30000	5.008.900,00	0,93
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	FR0000052292		STK	2.330	2.330	0	EUR	2.151,00000	5.011.830,00	0,93
Iberdrola S.A. Acciones Port. EO -,75	ES0144580Y14		STK	276.600	276.600	0	EUR	15,35500	4.247.193,00	0,79
Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder EO -,04	NL0000009082		STK	2.054.540	0	0	EUR	3,92000	8.053.796,80	1,49
Münchener Rückvers.-Ges. AG Namens-Aktien o.N.	DE0008430026		STK	27.256	0	8.240	EUR	575,60000	15.688.553,60	2,91
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	NL0013654783		STK	97.100	97.100	0	EUR	50,24000	4.878.304,00	0,90
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101		STK	65.120	12.245	0	EUR	224,90000	14.645.488,00	2,71
Société Générale S.A. Actions Port. EO 1,25	FR0000130809		STK	91.600	91.600	0	EUR	55,96000	5.125.936,00	0,95
Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom. EO -,22	IT0003242622		STK	612.000	612.000	0	EUR	8,45200	5.172.624,00	0,96
UniCredit S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005239360		STK	79.300	79.300	0	EUR	64,63000	5.125.159,00	0,95
3i Group PLC Registered Shares LS -,738636	GB00B1YW4405		STK	110.700	110.700	0	GBP	41,51000	5.312.934,44	0,98
Compass Group PLC Registered Shares LS -,1105	GB00BD6K4575		STK	435.720	11.000	0	GBP	26,65000	13.425.757,89	2,49
GSK PLC Registered Shares LS-,3125	GB00BN7SWP6		STK	280.000	280.000	0	GBP	14,18000	4.590.588,51	0,85
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	GB00B2B0DG97		STK	282.440	282.440	0	GBP	39,36000	12.853.322,23	2,38
Rio Tinto PLC Registered Shares LS -,10	GB0007188757		STK	91.215	91.215	0	GBP	45,03500	4.749.528,88	0,88
AbbVie Inc. Registered Shares DL -,01	US00287Y1091		STK	18.200	18.200	0	USD	189,02000	3.005.691,32	0,56
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. A DL-,001	US02079K3059		STK	94.240	36.620	0	USD	191,90000	15.800.669,26	2,93
Amgen Inc. Registered Shares DL -,0001	US0311621009		STK	11.550	12.185	24.260	USD	295,10000	2.977.943,30	0,55
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005		STK	73.620	34.020	0	USD	207,57000	13.351.363,77	2,47
AutoZone Inc. Registered Shares DL -,01	US0533321024		STK	3.880	3.880	0	USD	3.768,38000	12.774.727,53	2,37
Booking Holdings Inc. Registered Shares DL-,008	US09857L1089		STK	2.999	604	0	USD	5.504,06000	14.421.978,89	2,67
Broadcom Inc. Registered Shares DL -,001	US11135F1012		STK	66.250	1.700	0	USD	293,70000	17.000.240,27	3,15
Check Point Software Techs Ltd Registered Shares IS -,01	IL0010824113		STK	15.490	15.490	0	USD	186,20000	2.519.975,54	0,47
Cisco Systems Inc. Registered Shares DL-,001	US17275R1023		STK	49.800	49.800	112.500	USD	68,08000	2.962.198,24	0,55
Fortinet Inc. Registered Shares DL -,001	US34959E1091		STK	32.600	32.600	103.465	USD	99,90000	2.845.432,70	0,53
Intl Business Machines Corp. Registered Shares DL -,20	US4592001014		STK	12.000	12.000	0	USD	253,15000	2.654.143,55	0,49
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	US4781601046		STK	85.370	43.830	0	USD	164,74000	12.287.670,96	2,28
JPMorgan Chase & Co. Registered Shares DL 1	US46625H1005		STK	58.415	13.970	0	USD	296,24000	15.119.356,60	2,80
Merck & Co. Inc. Registered Shares DL-,01	US58933Y1055		STK	42.000	42.000	0	USD	78,12000	2.866.663,75	0,53
Meta Platforms Inc. Reg.Shares Cl.A DL-,000006	US30303M1027		STK	20.650	20.650	0	USD	773,44000	13.954.424,01	2,59
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045		STK	35.795	10.140	0	USD	533,50000	16.684.839,02	3,09
Moody's Corp. Registered Shares DL-,01	US6153691059		STK	31.000	31.000	0	USD	515,73000	13.968.485,43	2,59
Netflix Inc. Registered Shares DL -,001	US64110L1061		STK	2.630	2.630	0	USD	1.159,40000	2.664.123,02	0,49
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL -,0001	US70450Y1038		STK	45.900	45.900	0	USD	68,76000	2.757.488,97	0,51

Vermögensaufstellung zum 31.07.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Progressive Corp. Registered Shares DL 1	US7433151039		STK	51.055	51.055	0	USD	242,04000	10.796.690,58	2,00
QUALCOMM Inc. Registered Shares DL -,0001	US7475251036		STK	21.620	21.620	0	USD	146,76000	2.772.225,94	0,51
ServiceNow Inc. Registered Shares DL-,001	US81762P1021		STK	14.900	4.510	0	USD	943,12000	12.277.740,60	2,28
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	US92826C8394		STK	41.345	9.795	0	USD	345,47000	12.479.539,69	2,31
Verzinsliche Wertpapiere										
2,9000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.24(26)	DE000BU22056		EUR	10.000	10.000	0	%	100,83900	10.083.900,00	1,87
1,7000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.25(27)	DE000BU22098		EUR	10.000	10.000	0	%	99,56100	9.956.100,00	1,85
Sonstige Beteiligungswertpapiere										
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	CH0012032048		STK	47.325	18.065	0	CHF	257,10000	13.091.518,72	2,43
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	10.991.625,53	2,04	
Verzinsliche Wertpapiere										
5,5260 % Bank of America N.A. DL-Notes 2023(26/26)	US06428CAA27		USD	3.500	0	0	%	101,03900	3.089.742,69	0,57
4,8750 % United States of America DL-Notes 2024(26)	US91282CKK61		USD	9.000	9.000	0	%	100,49000	7.901.882,84	1,46
Investmentanteile							EUR	30.457.567,85	5,64	
Gruppenfremde Investmentanteile										
Aquantum Active Range Inhaber-Anteile X	DE000A3E1841		ANT	145.000	145.000	0	EUR	108,18000	15.686.100,00	2,91
FBG Funds-4Elements Inhaber-Anteile I o.N.	LU0828350248		ANT	84.365	0	0	EUR	175,09000	14.771.467,85	2,74
Derivate							EUR	806.474,91	0,15	
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Aktienindex-Derivate							EUR	1.083.219,23	0,20	
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Aktienindex-Terminkontrakte										
FUTURE S&P 500 Index E-mini 09.25		XCME (MIC)	USD	Anzahl 30				417.219,23	0,08	

Vermögensaufstellung zum 31.07.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Optionsrechte									
Optionsrechte auf Aktienindices									
PUT EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR) 12.25 4'250,00		XEUR (MIC)	Anzahl	-5000		EUR	27,40000	-137.000,00	-0,03
PUT EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR) 12.25 5'250,00		XEUR (MIC)	Anzahl	5000		EUR	160,60000	803.000,00	0,15
Devisen-Derivate							EUR	-276.744,32	-0,05
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Verkauf)									
Offene Positionen									
USD/EUR 22,0 Mio.		OTC						-276.744,32	-0,05
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	26.984.726,28	5,00
Bankguthaben							EUR	26.984.726,28	5,00
EUR - Guthaben bei:									
Landesbank Baden-Württemberg			EUR	7.112.908,03		%	100,00000	7.112.908,03	1,32
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
			DKK	1.588.889,60		%	100,00000	212.922,24	0,04
			NOK	355.824,87		%	100,00000	30.202,26	0,01
			SEK	131.085.311,87		%	100,00000	11.734.849,68	2,17
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
			CHF	65.135,79		%	100,00000	70.083,70	0,01
			GBP	6.652.889,74		%	100,00000	7.692.091,27	1,43
			JPY	22.679.878,00		%	100,00000	131.669,10	0,02
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	2.351.447,61	0,44
Zinsansprüche			EUR	254.456,73				254.456,73	0,05
Dividendenansprüche			EUR	354.671,79				354.671,79	0,07
Steueransprüche			EUR	1.592.319,09				1.592.319,09	0,30
OTC Cash Margin Collateral Management			EUR	150.000,00				150.000,00	0,03
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-26.282,87	0,00
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen									
			USD	-30.082,06		%	100,00000	-26.282,87	0,00

Vermögensaufstellung zum 31.07.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-1.103.834,10	-0,20
Verwaltungsvergütung			EUR	-32.719,49				-32.719,49	-0,01
Verwahrstellenvergütung			EUR	-12.174,12				-12.174,12	0,00
Depotgebühren			EUR	-16.258,06				-16.258,06	0,00
Beratergebühren			EUR	-1.029.956,36				-1.029.956,36	-0,19
Prüfungskosten			EUR	-12.000,00				-12.000,00	0,00
Veröffentlichungskosten			EUR	-726,07				-726,07	0,00
Fondsvermögen							EUR	539.567.532,51	100,00 1)
FBG Individual W-PT									
umlaufende Anteile							STK	1.290.123,905	
Ausgabepreis							EUR	122,61	
Rücknahmepreis							EUR	119,04	
FBG Individual W-PA									
umlaufende Anteile							STK	777.940,803	
Ausgabepreis							EUR	118,85	
Rücknahmepreis							EUR	115,39	
FBG Individual W-IA									
umlaufende Anteile							STK	140.611,816	
Ausgabepreis							EUR	1.579,80	
Rücknahmepreis							EUR	1.579,80	
FBG Individual W-VA									
umlaufende Anteile							STK	624.223,543	
Ausgabepreis							EUR	118,68	
Rücknahmepreis							EUR	118,68	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Die Wertpapiere des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

FBG Individual W

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 31.07.2025	
Schweizer Franken	(CHF)	0,9294000	= 1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4623000	= 1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8649000	= 1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	172,2490500	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,7814000	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,1706000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1445500	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

- Terminbörsen

XCME (MIC)	CHICAGO MERCANTILE EXCHANGE
XEUR (MIC)	EUREX DEUTSCHLAND

- OTC

Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Accenture PLC Reg.Shares Class A DL-,0000225	IE00B4BNMY34	STK	26.975	47.110	
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	US00724F1012	STK	20.840	36.375	
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	FR0000120073	STK	1.853	70.784	
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067	STK	8.067	54.512	
Ashtead Group PLC Registered Shares LS -,10	GB0000536739	STK	4.359	166.464	
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	GB0009895292	STK	9.014	89.304	
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	SE0017486889	STK	22.566	861.596	
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	ES0113211835	STK	520.150	520.150	
Bank of America Corp. Registered Shares DL 0,01	US0605051046	STK	118.195	118.195	
BlackRock Inc. Registered Shares o.N.	US09290D1019	STK	3.070	3.070	
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004	STK	0	119.815	
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	STK	1.247	47.647	
Heineken N.V. Aandelen aan toonder EO 1,60	NL0000009165	STK	0	100.655	
HSBC Holdings PLC Registered Shares DL -,50	GB0005405286	STK	640.080	640.080	
IDEXX Laboratories Inc. Registered Shares DL -,10	US45168D1046	STK	350	13.240	
Illinois Tool Works Inc. Registered Shares o.N.	US4523081093	STK	0	27.330	
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	ES0148396007	STK	214.800	214.800	
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004	STK	0	318.100	
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	STK	710	27.210	
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014	STK	7.070	20.890	
Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.	DE0007100000	STK	0	163.135	
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	CH0038863350	STK	2.330	88.959	
Partners Group Holding AG Namens-Aktien SF -,01	CH0024608827	STK	220	8.420	
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	US79466L3024	STK	12.455	12.455	
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	STK	1.590	71.440	
Thermo Fisher Scientific Inc. Registered Shares DL 1	US8835561023	STK	380	14.580	
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78	STK	5.720	218.485	
Waste Management Inc. Registered Shares DL -,01	US94106L1098	STK	1.000	38.800	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Verzinsliche Wertpapiere					
0,0100 % KNAB N.V. EO-Med.-Term Cov. Bds 2020(25)	XS2257857834	EUR	0	3.000	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Aktien					
Ansys Inc. Registered Shares DL -,01	US03662Q1058	STK	0	17.525	
Blackrock Inc. Reg. Shares Class A DL -,01	US09247X1019	STK	0	7.895	
Verzinsliche Wertpapiere					
0,5000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2017(24) Ser. 82	BE0000342510	EUR	0	2.000	
2,2000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	DE0001104909	EUR	9.000	9.000	
2,5000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.23(25)	DE000BU22007	EUR	9.000	9.000	
2,8000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.23(25)	DE000BU22015	EUR	10.000	10.000	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
Amundi ETF-S&P500 EW ESG U.ETF Reg.Shs UCITS ETF Acc. oN	IE000LAP5Z18	ANT	2.557.400	2.557.400	
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, MSCI EUROPE NR EUR, S+P 500)		EUR			160.246,74

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin: USD/EUR		EUR			19.746
Devisenterminkontrakte (Kauf)					
Kauf von Devisen auf Termin: USD/EUR		EUR			18.996

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen:

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,93 Prozent.
Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 10.000.777,46 Euro.

FBG Individual W-PT

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.08.2024 bis 31.07.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	462.983,61
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1.744.555,73
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	147.931,21
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	131.713,80
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	359.888,69
6. Abzug Kapitalertragsteuer auf Inländische Dividenden	EUR	-69.447,54
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-208.776,51
8. Sonstige Erträge	EUR	4.026,61

Summe der Erträge

EUR	2.572.875,60
-----	--------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-79,87
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-112.375,30
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-41.752,73
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-5.131,39
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.919.364,84

Summe der Aufwendungen

EUR	-3.078.704,13
-----	---------------

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	-505.828,53
-----	-------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne
2. Realisierte Verluste

EUR	12.911.811,32
EUR	-6.209.377,41

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR	6.702.433,91
-----	---------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	6.196.605,38
-----	---------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste

EUR	-7.416.570,37
EUR	-1.922.510,46

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	-9.339.080,83
-----	----------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	-3.142.475,45
-----	----------------------

Entwicklung des Sondervermögens

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Mittelzufluss (netto)

a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	3.996.755,22
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-17.403.468,62

2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich

3. Ergebnis des Geschäftsjahres

davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-7.416.570,37
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-1.922.510,46

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

2024/2025	
EUR	170.061.397,79
EUR	-13.406.713,40
EUR	61.428,12
EUR	-3.142.475,45
EUR	153.573.637,06

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

insgesamt je Anteil**

I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	6.196.605,38	4,80
2. Zuführung aus dem Sondervermögen*	EUR	6.209.377,41	4,81
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00

II. Wiederanlage

EUR	12.405.982,79	9,62
------------	----------------------	-------------

* realisierte Verluste

** Die Werte je Anteil wurden durch Division des Betrags mit den umlaufenden Anteilen zum Stichtag ermittelt und können Rundungsdifferenzen enthalten.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021/2022	EUR	156.766.424,17	EUR	103,71
2022/2023	EUR	158.830.110,13	EUR	108,98
2023/2024	EUR	170.061.397,79	EUR	121,36
2024/2025	EUR	153.573.637,06	EUR	119,04

FBG Individual W-PA

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.08.2024 bis 31.07.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	270.631,92
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1.020.261,46
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	86.539,23
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	77.015,47
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	210.643,45
6. Abzug Kapitalertragsteuer auf Inländische Dividenden	EUR	-40.594,79
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-122.115,28
8. Sonstige Erträge	EUR	2.353,72

Summe der Erträge

EUR	1.504.735,18
-----	--------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-46,69
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-65.734,87
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-24.423,57
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-3.001,29
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.707.291,36

Summe der Aufwendungen

EUR	-1.800.497,78
-----	---------------

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	-295.762,60
-----	-------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne
2. Realisierte Verluste

EUR	7.549.715,31
EUR	-3.634.089,39

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR	3.915.625,92
-----	--------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	3.619.863,32
-----	--------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste

EUR	-4.795.263,35
EUR	-528.197,98

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	-5.323.461,33
-----	---------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	-1.703.598,01
-----	---------------

Entwicklung des Sondervermögens

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr

2. Mittelzufluss (netto)

a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen

b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen

3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich

4. Ergebnis des Geschäftsjahres

davon nicht realisierte Gewinne

davon nicht realisierte Verluste

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

		2024/2025
EUR		92.118.678,58
EUR		-595.329,88
EUR		-64.745,78
EUR	5.577.135,95	
EUR	-5.641.881,73	
EUR		14.788,04
EUR		-1.703.598,01
EUR	-4.795.263,35	
EUR	-528.197,98	
EUR		89.769.792,96

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil**

I. für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	13.239.903,95	17,02
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.619.863,32	4,65
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	EUR	3.634.089,39	4,67

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	6.024.844,08	7,74
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	13.465.468,94	26,34

III. Gesamtausschüttung***

EUR	1.003.543,64	1,29
-----	--------------	------

* realisierte Verluste

** Die Werte je Anteil wurden durch Division des Betrags mit den umlaufenden Anteilen zum Stichtag ermittelt und können Rundungsdifferenzen enthalten.

*** Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021/2022	EUR	95.156.220,45	EUR	102,07
2022/2023	EUR	100.531.701,33	EUR	106,87
2023/2024	EUR	92.118.678,58	EUR	118,43
2024/2025	EUR	89.769.792,96	EUR	115,39

FBG Individual W-IA

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.08.2024 bis 31.07.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	666.083,81
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	2.509.129,37
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	212.619,23
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	189.367,46
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	518.326,26
6. Abzug Kapitalertragsteuer auf Inländische Dividenden	EUR	-99.912,57
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-300.364,99
8. Sonstige Erträge	EUR	5.788,91

Summe der Erträge

EUR	3.701.037,48
-----	--------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-114,95
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-161.613,58
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-60.047,06
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.374,20
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.513.957,62

Summe der Aufwendungen

EUR	-1.743.107,41
-----	---------------

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	1.957.930,07
-----	--------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne
2. Realisierte Verluste

EUR	18.588.881,12
EUR	-8.958.310,95

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR	9.630.570,17
-----	--------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	11.588.500,26
-----	---------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste

EUR	-7.535.505,62
EUR	-6.451.059,41

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	-13.986.565,03
-----	----------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	-2.398.064,77
-----	---------------

Entwicklung des Sondervermögens

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr

2. Mittelzufluss (netto)

a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen

b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen

3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich

4. Ergebnis des Geschäftsjahres

davon nicht realisierte Gewinne

davon nicht realisierte Verluste

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

		2024/2025
EUR		186.385.455,24
EUR		-3.550.358,13
EUR		42.002.276,82
EUR	66.223.670,55	
EUR	-24.221.393,73	
EUR		-300.426,01
EUR		-2.398.064,77
EUR	-7.535.505,62	
EUR	-6.451.059,41	
EUR		222.138.883,15

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil**

I. für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	32.336.043,25	229,97
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	11.588.500,26	82,41
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	EUR	8.958.310,95	63,71

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	14.408.598,93	102,47
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	33.320.832,47	236,97

III. Gesamtausschüttung***

EUR	5.153.423,06	36,65
-----	--------------	-------

* realisierte Verluste

** Die Werte je Anteil wurden durch Division des Betrags mit den umlaufenden Anteilen zum Stichtag ermittelt und können Rundungsdifferenzen enthalten.

*** Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021/2022	EUR	134.483.776,83	EUR	1.375,71
2022/2023	EUR	157.439.793,87	EUR	1.452,96
2023/2024	EUR	186.385.455,24	EUR	1.622,19
2024/2025	EUR	222.138.883,15	EUR	1.579,80

FBG Individual W-VA

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.08.2024 bis 31.07.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	221.639,46
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	834.663,10
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	70.700,40
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	62.988,97
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	172.465,18
6. Abzug Kapitalertragsteuer auf Inländische Dividenden	EUR	-33.245,92
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-99.923,87
8. Sonstige Erträge	EUR	1.925,73

Summe der Erträge

EUR	1.231.213,05
-----	--------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-38,26
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-53.754,92
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-19.972,50
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-2.452,14
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-130.835,13

Summe der Aufwendungen

EUR	-207.052,95
-----	-------------

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	1.024.160,10
-----	--------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne
2. Realisierte Verluste

EUR	6.193.999,57
EUR	-2.990.294,60

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR	3.203.704,97
-----	--------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	4.227.865,07
-----	--------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste

EUR	4.790.302,92
EUR	-8.604.511,30

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	-3.814.208,38
-----	---------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	413.656,69
-----	------------

Entwicklung des Sondervermögens

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr

2. Mittelzufluss (netto)

a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen

b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen

3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich

4. Ergebnis des Geschäftsjahres

davon nicht realisierte Gewinne

davon nicht realisierte Verluste

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

		2024/2025
EUR		25.758.356,58
EUR		-722.408,32
EUR		49.503.646,51
EUR	53.935.147,61	
EUR	-4.431.501,10	
EUR		-868.032,12
EUR		413.656,69
EUR	4.790.302,92	
EUR	-8.604.511,30	
EUR		74.085.219,34

FBG Individual W-VA

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil**

I. für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	2.200.366,25	3,52
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.227.865,07	6,77
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	EUR	2.990.294,60	4,79

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	7.327.377,05	11,74

III. Gesamtausschüttung

EUR	2.091.148,87	3,35
-----	--------------	------

* realisierte Verluste

** Die Werte je Anteil wurden durch Division des Betrags mit den umlaufenden Anteilen zum Stichtag ermittelt und können Rundungsdifferenzen enthalten.

*** Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022/2023 *)	EUR	2.278.751,05	EUR	109,00
2023/2024	EUR	25.758.356,58	EUR	121,90
2024/2025	EUR	74.085.219,34	EUR	118,68

*) Auflagedatum 16.11.2022

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 20.729.544,35

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte
 Landesbank Baden-Württemberg

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 94,62
 Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,15

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag 3,30 %
 größter potenzieller Risikobetrag 5,61 %
 durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 4,25 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde: MonteCarlo-Simulation
 Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden: Value-at-Risk (VaR) mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer Haltedauer von zehn Tagen sowie einem historischen Beobachtungszeitraum von 250 Tagen

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 100,13 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

iBoxx Euro Overall (TR) 30,00 %
 MSCI World Total Return Index in Euro 70,00 %

Sonstige Angaben

FBG Individual W-PT

umlaufende Anteile STK 1.290.123,905
 Ausgabepreis EUR 122,61
 Rücknahmepreis EUR 119,04

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

FBG Individual W-PA

umlaufende Anteile	STK	777.940,803
Ausgabepreis	EUR	118,85
Rücknahmepreis	EUR	115,39

FBG Individual W-IA

umlaufende Anteile	STK	140.611,816
Ausgabepreis	EUR	1.579,80
Rücknahmepreis	EUR	1.579,80

FBG Individual W-VA

umlaufende Anteile	STK	624.223,543
Ausgabepreis	EUR	118,68
Rücknahmepreis	EUR	118,68

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

1. Die Anteilspreisermittlung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im KAGB und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung (§26ff.).
2. Die Bewertung der Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zu dem validierten zuletzt verfügbaren handelbaren Kurs. Börsenkurse oder notierte Preise an anderen organisierten Märkten werden grundsätzlich als handelbare Kurse eingestuft.
3. Wertpapiere, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden auf Grundlage von durch Dritte ermittelten und validierten Verkehrswerten (z.B. auf Basis externer Bewertungsmodelle) beurteilt und bewertet.
4. Für Unternehmensbeteiligungen wird zum Zeitpunkt des Erwerbs als Verkehrswert der Kaufpreis einschließlich der Anschaffungsnebenkosten angesetzt.
Der Verkehrswert von Unternehmensbeteiligungen wird spätestens nach Ablauf von zwölf Monaten nach Erwerb bzw. nach der letzten Bewertung auf Grundlage der von den Gesellschaften oder Dritten nach gängigen Bewertungsverfahren ermittelten Unternehmenswerte beurteilt und erneut ermittelt.
5. Investmentanteile und Exchange Traded Funds (ETFs) werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder alternativen Börsenkurs bewertet.
Anteile an geschlossenen Fonds werden mit dem von der emittierenden Gesellschaft ermittelten NAV bewertet. Solange in der Anfangsphase von den emittierenden Gesellschaften noch kein NAV veröffentlicht wird, erfolgt der Wertansatz für diese Investmentanteile in Höhe des eingezahlten Kapitals abzüglich eventuell entstandener Kosten.
6. Der Wert von Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, Bardividenden und Zinsansprüchen entspricht grundsätzlich dem jeweiligen Nominalbetrag.
7. Die Bewertung von Forwards, Swaps, Schuldscheindarlehen und OTC-Optionen erfolgt grundsätzlich auf Basis von marktüblichen Bewertungsmodellen.
8. Der Wert der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen validierten Devisenkursen umgerechnet.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

FBG Individual W-PT Gesamtkostenquote	1,98 %
FBG Individual W-PA Gesamtkostenquote	1,97 %
FBG Individual W-IA Gesamtkostenquote	0,77 %
FBG Individual W-VA Gesamtkostenquote	0,27 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Die Berechnung orientiert sich an den Vorgaben der EU-Verordnung 583/2010 und der CESR-Leitlinien 10-674 zur Berechnung der Kennzahl laufende Kosten in den wesentlichen Anlegerinformationen.

Investiert der Fonds mehr als 20% seines Vermögens in Zielfonds, fließt in die Berechnung auch eine Gesamtkostenquote der Zielfonds ein.

Als Grundlage für die Erhebung der TER der Zielfonds dienen die von der KVG, die die Zielfonds emittiert hat, in WM Datenservice bzw. den jeweiligen Verkaufsprospekten, Key Investor Documents (KID) oder Factsheets diesbezüglich veröffentlichten Kennzahlen.

Sofern in den genannten Quellen keine entsprechende Kennzahl verfügbar ist, wird die jeweilige in Prozent ausgedrückte Verwaltungsvergütung der Zielfonds zur Berechnung herangezogen.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Für die Investmentfondsanteile wurden dem Sondervermögen keine Ausgabeauf- oder Rücknahmeabschläge in Rechnung gestellt.

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
-------------------	----------------	--

Gruppenfremde Investmentanteile

Aquantum Active Range Inhaber-Anteile X	DE000A3E1841	0,150
FBG Funds-4Elements Inhaber-Anteile I o.N.	LU0828350248	0,110

Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum weitere Investmentanteile im Bestand hatte, kann die tatsächliche Höhe der Verwaltungsvergütung bei wirtschaftlicher Betrachtung unterjährig zur Stichtagesbetrachtung differieren.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Verwaltungsvergütungssätze für während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gruppenfremde Investmentanteile

Amundi ETF-S&P500 EW ESG U.ETF Reg.Shs UCITS ETF Acc. oN	IE000LAP5Z18	0,100
--	--------------	-------

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

FBG Individual W-PT

Wesentliche sonstige Erträge:		
Quellensteuerrückerstattung	EUR	3.831,78

Wesentliche sonstige Aufwendungen:		
Beratergebühren	EUR	2.878.818,11

FBG Individual W-PA

Wesentliche sonstige Erträge:		
Quellensteuerrückerstattung	EUR	2.239,83

Wesentliche sonstige Aufwendungen:		
Beratergebühren	EUR	1.683.573,10

FBG Individual W-IA

Wesentliche sonstige Erträge:		
Quellensteuerrückerstattung	EUR	5.509,10

Wesentliche sonstige Aufwendungen:		
Beratergebühren	EUR	1.455.629,24

FBG Individual W-VA

Wesentliche sonstige Erträge:		
Quellensteuerrückerstattung	EUR	1.832,68

Wesentliche sonstige Aufwendungen:		
Beratergebühren	EUR	111.432,20

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände; ohne Nettoabrechnung)

Transaktionskosten	EUR	751.940,34
--------------------	-----	------------

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	40.877.220,18
davon feste Vergütung	EUR	35.490.884,41
davon variable Vergütung	EUR	5.386.335,77
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG		412
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	21.090.447,73
davon Geschäftsleiter	EUR	1.409.621,07
davon andere Führungskräfte	EUR	3.380.255,18
davon andere Risikoträger	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	1.956.392,71
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	14.344.178,77

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Alle Mitarbeiter der Gesellschaft beziehen eine angemessene feste Vergütung von mindestens 60 % - maximal 100 % des Jahresgesamtgehaltes. Die fixe Vergütung richtet sich nach den wahrgenommenen Aufgaben und deren Bewertung. Zusätzlich zu der jährlichen fixen Vergütung behält sich die Helaba Invest vor, einen variablen Vergütungsanteil von bis zu 40 % des Jahresgesamtgehaltes zu zahlen. Die Aufteilung der Gehaltsbestandteile soll so erfolgen, dass der fixe Gehaltsbestandteil die Vergütung für die vertraglich geschuldete Arbeitsleistung darstellt. Die variable Vergütung ist eine freiwillige Leistung, auf die kein Rechtsanspruch besteht. Die Helaba Invest behält sich vor, jedes Jahr neu zu entscheiden, ob und in welcher Höhe sie freiwillige Leistungen erbringt. Aus der Gewährung einer variablen Vergütung für das Geschäftsjahr kann für die Zukunft kein Rechtsanspruch abgeleitet werden. Dies gilt auch dann, wenn die variable Vergütung wiederholt gewährt wird. Hierauf muss bei der Gewährung oder Auszahlung nicht nochmals gesondert hingewiesen werden. Der Freiwilligkeitsvorbehalt wird in den Arbeitsverträgen fixiert.

Die Gesamtvergütung orientiert sich an folgenden Kriterien:

- Situation am Arbeitsmarkt
- Vorbildung, bestandene Prüfungen, akademischer Grad
- Branchenrelevante Erfahrungen bzw. Berufserfahrung
- Stellenbeschreibung ggf. i. V. m. dem Tarifvertrag für die öffentlichen Banken
- Dringlichkeit der Stellenbesetzung aus Sicht der Helaba Invest

Bei der Festlegung eines Gesamtbudgets für die variable Vergütung wird ein Verfahren angewandt, das die letzten drei Geschäftsjahre berücksichtigt. Dabei werden die Abweichungen zwischen Plan und Planerfüllung ermittelt und gegenübergestellt. Die Abweichung pro Jahr wird zusätzlich gewichtet, wobei das nächstzurückliegende Jahr den höchsten Anteil an dem zu ermittelnden Faktor (50/30/20) ausmacht. Der so berechnete Faktor stellt dann die Basis für eine Bandbreite dar, in der sich die Entwicklung der variablen Vergütung bewegen kann.

Der persönliche Beitrag wird über ein Beurteilungsverfahren von der Führungskraft ermittelt. Das Verfahren erlaubt, dass in Einzelfällen eine gegenläufige Entwicklung des Einzelnen im Verhältnis zur Gesellschaft möglich ist. Insgesamt darf das Gesamtbudget aber nicht überschritten werden.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die jährliche Prüfung ergab, dass die Vergütungsgrundsätze in allen wesentlichen Belangen nach den maßgebenden Grundsätzen aufgestellt wurden.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Es wurden keine wesentlichen Veränderungen vorgenommen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Bei den nachstehenden Angaben zur Mitarbeitervergütung handelt es sich um vom Auslagerungsunternehmen bereitgestellte Angaben.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	21.084.437,00
davon feste Vergütung	EUR	18.270.587,00
davon variable Vergütung	EUR	2.813.850,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		164,00

weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Anteilklassen

Anteilklasse	FBG Individual W ESG-PT (ISIN: DE000A0M58D7)	FBG Individual W ESG-PA (ISIN: DE000A0RCCX6)	FBG Individual W ESG-IA (ISIN: DE000A2DHSX7)	FBG Individual W ESG-VA (ISIN: DE000A3C9NT3)
Ausgabeaufschlag	3%	3%	keiner	keiner
Rücknahmeabschlag	keiner			
Verwaltungsvergütung	Staffelgebühr: 0,14% p.a. für ein Fondsvolumen bis zu 15.000.000,00 EUR			
Vergütung für das Portfoliomanagement	1,85% p.a.	1,85% p.a.	0,65% p.a.	0,15% p.a.
Erfolgsbezogene Vergütung	keine			
Verwahrstellenvergütung	0,0275% p.a.			
Mindestanlagesumme	keine	keine	250.000,00*	1.000.000,00*
Währung	EUR			
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Ausschüttend	Ausschüttend	Ausschüttend

* Es liegt im Ermessen der Gesellschaft, eine geringere Mindestanlagesumme zu akzeptieren.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern

Die Mitwirkung auf Hauptversammlungen bei börsennotierten Aktiengesellschaften für Bestände des Fonds, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten, übernimmt die Helaba Invest durch Einschaltung von Stimmrechtsvertretern gem. § 94 S. 5 KAGB. Stimm-Aktiengesellschaften werden durch die Mandatierung der ISS Europe Ltd. (Institutional Shareholder Services, „ISS“) ausgeübt.

Angaben zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Das Handeln im Kundeninteresse ist das Leitbild, das die Geschäftsbeziehung der Helaba Invest mit ihren Kunden prägt. Dies bedeutet auch, dass die Helaba Invest potenzielle Interessenkonfliktsituationen, die entstehen können und zum Nachteil des Kunden wären, durch angemessene Vorkehrungen erkennen, vermeiden oder fair lösen wird.

Im Rahmen der Identifikation und des Managements von Interessenkonflikten werden die organisatorischen Vorkehrungen für angemessene Maßnahmen getroffen, die verhindern, dass Interessenkonflikte den Anlegerinteressen schaden und die nach vernünftigem Ermessen gewährleisten, dass das Risiko der Beeinträchtigung von Anlegerinteressen vermieden werden.

Maßgeblich bei der Ausübung von Stimmrechten sind deren Einklang mit den Anlagezielen und der Anlagestrategie des Investmentvermögens und die Ermöglichung der Verfolgung maßgeblicher Kapitalmaßnahmen.

Oberste Maxime bei der Ausübung der Stimmrechte ist stets die Mehrung des Vermögens im Interesse des Sondervermögens und dessen Anleger.

Jede Abstimmung wird grundsätzlich von Fall zu Fall entschieden. Um eine objektive Meinungsbildung zu gewährleisten, werden grundsätzlich die Mitarbeiter der Abteilung Fondsmanagement sowie eine Führungskraft aus dem Fondsmanagement am Prozess beteiligt.

Namensänderung zum 01.04.2025:

- FBG Individual W (vormals FBG Individual W ESG)
- FBG Individual W-PT (vormals FBG Individual W ESG-PT)
- FBG Individual W-PA (vormals FBG Individual W ESG-PA)
- FBG Individual W-IA (vormals FBG Individual W ESG-IA)
- FBG Individual W-VA (vormals FBG Individual W ESG-VA)

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten*

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:		Unternehmenskennung (LEI-Code):	
FBG Individual W		529900VJWUURMNA5Y691	
Ökologische und/oder soziale Merkmale			
Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?			
<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="checkbox"/> Ja		<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: __%		<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0% an nachhaltigen Investitionen	
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind		<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind		<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: __%		<input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel	
		<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .	

*vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV nicht umfasst



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der FBG Individual W investierte im Rahmen einer nachhaltigen Anlagestrategie insbesondere in globale Aktien, wobei der Investitionsschwerpunkt bei Aktien aus Europa und den USA lag. Anleihen könnten beigemischt werden. Anlageentscheidungen wurden nach ökologischen, sozialen oder auf gute Unternehmensführung bezogenen Kriterien (ESG-Kriterien) systematisch ausgewählt. Der auf der Nachhaltigkeitspolicy des Asset Managers Frankfurter Bankgesellschaft (Deutschland) AG aufbauende Nachhaltigkeitsansatz des Fonds verfolgte nicht ein einzelnes ökologisches (E) oder soziales (S) Ziel oder Ziele in der Unternehmensführung (G), sondern beachtete bei der Anlage Mindestanforderungen in allen 3 Bereichen.

Zur Erfüllung der Mindestanforderungen wurden Entscheidungen für ein Investment in einem speziellen Einzeltitel auf Basis definierter ESG-Kriterien getroffen. Diese umfassten die Integration von ESG-Ratings und Mindestausschlüssen für Investitionen in Unternehmen, deren Geschäftsmodell auf die Förderung von Kohle oder der Stromerzeugung aus Kohle ausgerichtet war, kontroverse / geächtete Waffen inklusive Nuklearwaffen, Rüstungsgüter sowie Tabak. Zudem wurde durch den Ausschluss von Unternehmen mit sehr schweren ESG-Kontroversen (wie Verstößen gegen den UN Global Compact) eine Minimierung von Reputations- und Performancerisiken angestrebt und zu einer besseren Governance im Fonds beigetragen.

Die den Ausschlüssen zugrunde liegenden Daten wurden vom Datenanbieter MSCI ESG Research bezogen. Die Berücksichtigung erfolgte insoweit, wie die maßgeblichen Daten, die zur Feststellung und Gewichtung herangezogen werden mussten, entsprechend vorlagen. Derzeit sind nicht für alle Vermögensgegenstände, in die die Gesellschaft über die verwalteten Fonds und Mandate investiert, die benötigten Daten in ausreichendem Umfang und/oder in der erforderlichen Qualität vorhanden.

Zur Verbesserung der Datenqualität befinden wir uns in einem stetigen Austausch mit externen ESG-Datenanbietern und entwickeln unsere internen Prozesse kontinuierlich weiter.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.


Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Einhaltung der definierten Nachhaltigkeitskriterien wurde von unserem Controlling im Rahmen der Grenzprüfung technisch implementiert und mit Hilfe der Grenzprüfung überwacht. Es konnten nur Investitionsentscheidungen getroffen werden, welche im Rahmen der Vorabprüfung den definierten ökologischen oder sozialen Merkmalen entsprachen. Eine Transaktion konnte nicht ausgeführt werden, wenn sie gegen die festgelegten ökologischen oder sozialen Merkmale verstieß. Die Analyse der Nachhaltigkeitsdaten erfolgte kontinuierlich. Auffällige Emittenten standen besonders im Fokus und wurden regelmäßig beurteilt.

Die Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde anhand einer Erfüllungsquote ausgewiesen. Die Erfüllungsquote zeigte den prozentualen Anteil an Investitionsentscheidungen an, welche im Berichtszeitraum keine Verletzungen der Anlagegrenzen vorwiesen. Hiervon ausgenommen waren passive Grenzverstöße aufgrund von Datenanpassungen, welche innerhalb einer angemessenen Frist behoben wurden.

Im Geschäftsjahr 2024/2025 gab es keine Grenzverletzungen. Die Erfüllungsquote lag folglich bei 100%.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

In den Geschäftsjahren 2022/2023 und 2023/2024, gab es keine Grenzverletzungen entsprechend der definierten Nachhaltigkeitskriterien. Die Erfüllungsquote lag folglich bei 100% in den vorangegangenen Zeiträumen. 

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Mit diesem Finanzprodukt wurden ökologische oder soziale Merkmale beworben, aber keine Ziele mit den nachhaltigen Investitionen angestrebt.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Mit diesem Finanzprodukt wurden ökologische oder soziale Merkmale beworben, aber keine Ziele mit den nachhaltigen Investitionen angestrebt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Mit diesem Finanzprodukt wurden ökologische oder soziale Merkmale beworben, aber keine Ziele mit den nachhaltigen Investitionen angestrebt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Mit diesem Finanzprodukt wurden ökologische oder soziale Merkmale beworben, aber keine Ziele mit den nachhaltigen Investitionen angestrebt.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem Taxonomie-konforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Zur Wahrung der Sorgfaltspflicht berücksichtigen wir die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß den Vorgaben der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 bei unseren Investitionsentscheidungen. Hierfür werden nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI - Principal Adverse Impact) implizit über umsatzbasierte Ausschlusskriterien, Engagement, der ESG-Integration sowie einem Kontroverse-Screening berücksichtigt.

Es werden die Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren (PAI 1-9) sowie die sozialen Indikatoren Verstoß gegen beziehungsweise mangelnde Überwachung von globalen Normen, Geschlechter Diversität und kontroverse Waffen berücksichtigt (PAI 10, 11, 13 und 14). Die Berücksichtigung der Indikatoren erfolgt direkt über unterschiedliche Ausschlusskriterien und einem Kontroversen Screening sowie indirekt über die Integration von ESG-Ratings.

Im Berichtszeitraum vom 01.08.2024 - 31.07.2025 wurde durch die Anwendung definierter Ausschlusskriterien gewährleistet, dass keine der genannten wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wesentlich beeinträchtigt wurde. Informationen zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen sind im Jahresbericht des Fonds verfügbar.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die 15 größten Investitionen wurden basierend auf dem durchschnittlichen Fondsgewicht über die vier quartalsweisen Stichtage 31.10.2024, 31.01.2025, 30.04.2025 und 31.07.2025 berechnet.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: (01.08.2024 - 31.07.2025)

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Kasse	Kasse	9,13%	Bundesrep. Deutschland
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	Technologie	3,28%	Niederlande
Münchener Rückvers.-Ges. AG Namens-Aktien o.N.	Versicherungen	3,28%	Bundesrep. Deutschland
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	Telekommunikation	3,02%	Bundesrep. Deutschland
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	Versicherungen	2,80%	Bundesrep. Deutschland
FBG Funds-4Elements Inhaber-Anteile I o.N.	Aktienfonds	2,79%	Luxemburg
Compass Group PLC Registered Shares LS -,1105	Industrie/Services	2,60%	Großbritannien
Broadcom Inc. Registered Shares DL -,001	Technologie	2,53%	USA
Amundi ETF-S&P500 EW ESG U.ETF Reg.Shs UCITS ETF Acc. oN	Aktienfonds	2,50%	Irland
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	Industrie/Services	2,43%	Bundesrep. Deutschland
Booking Holdings Inc. Registered Shares DL-,008	Reisen/Freizeit	2,40%	USA
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	Technologie	2,38%	USA
JPMorgan Chase & Co. Registered Shares DL 1	Banken	2,35%	USA
Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.23(25)	Sovereign	2,32%	Bundesrep. Deutschland
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	Gesundheit	2,29%	Schweiz

Die aufgeführten Vermögenswerte werden ohne die Berücksichtigung von Stückzinsen für die individuellen Wertpapiere ausgewiesen, da Stückzinsen keine aktive Investitionsentscheidung darstellen.

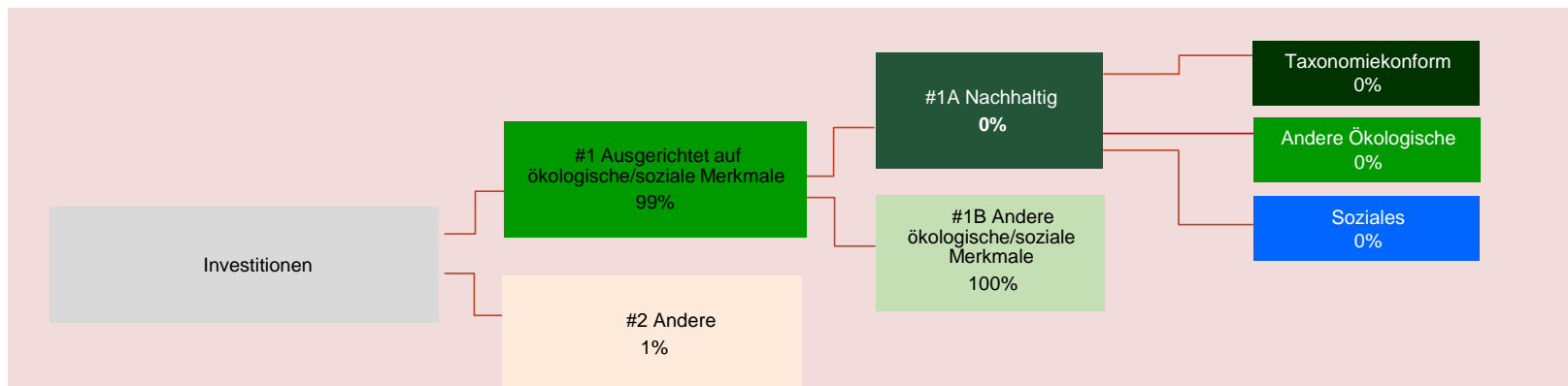


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurden mindestens 50% der Investition auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet. Gemessen wurden die E/S-Merkmale im Hinblick auf die Übereinstimmung der Investitionen mit der definierten Anlagestrategie. Am Geschäftsjahresende lag der Anteil von Vermögenswerten mit E/S-Merkmalen bei 99% des Fondsvermögens. Nachhaltige Investitionen wurden nicht angestrebt.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

	Bestand [Mio. EUR]	Anteil [%]
Technologie	90.204.785,03	16,69%
Gesundheit	59.308.554,61	10,97%
Medien	45.272.538,52	8,37%
Banken	41.529.952,74	7,68%
Versicherungen	39.525.728,98	7,31%
Finanzen	34.518.448,53	6,39%
Kasse	29.503.232,50	5,46%
Industrie/Services	28.071.245,89	5,19%
Sovereign	27.941.882,84	5,17%
Telekommunikation	24.050.673,60	4,45%
Versorger	23.057.698,62	4,27%
Sonstige Fonds	15.686.100,00	2,90%
Aktienfonds	14.771.467,85	2,73%
Reisen/Freizeit	14.421.978,89	2,67%
Bau/Materialien	13.495.158,17	2,50%
Einzelhandel	12.774.727,53	2,36%
Nahrung/Getränke	11.153.800,00	2,06%
Persönliches/Haushalt	5.011.830,00	0,93%
Autos	5.008.900,00	0,93%
Rohstoffe	4.749.528,88	0,88%
Derivate	806.474,91	0,15%
Initial Margin OTC-Clearing CCP	150.000,00	0,03%
Variation Margin	-417.219,22	-0,08%
Gesamtsumme	540.597.488,87	100,00%

Die vorliegenden Sektorklassifizierungen lassen keine detaillierte Aussage zu, ob und inwieweit in Einkünfte in der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb einschließlich Transport, Lagerung und Handel in fossile Brennstoffe investiert wurden. Der Anteil ist gemessen am Wertpapiervermögen.



Mit Blick auf die EU-Taxonomie-Konformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Taxonomie-Konforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft,
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Ein verbindlicher Mindestanteil in nachhaltige Investitionen gemäß Art. 2 Nr. 17 und Art. 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 war nicht vorgesehen und daher auch kein Mindestanteil, der in die Untergruppe solcher mit einem Umweltziel der EU-Taxonomie einzuordnen gewesen wäre.

Es wurden ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine (0 %) Investitionen getätigt, die als Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne des Artikel 3 der Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“) zur Erreichung der Umweltziele gemäß Artikel 9 Taxonomie-Verordnung beitragen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

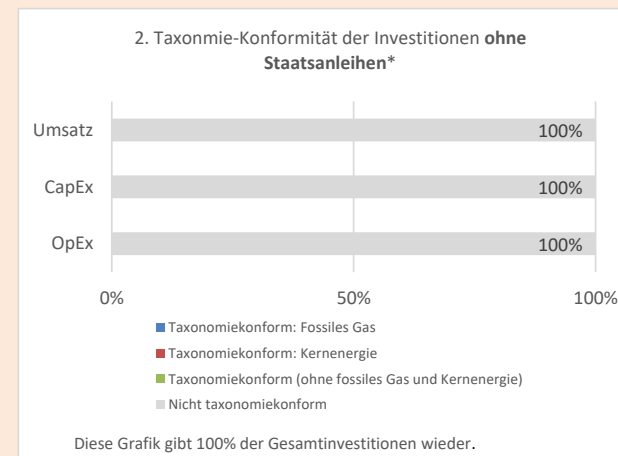
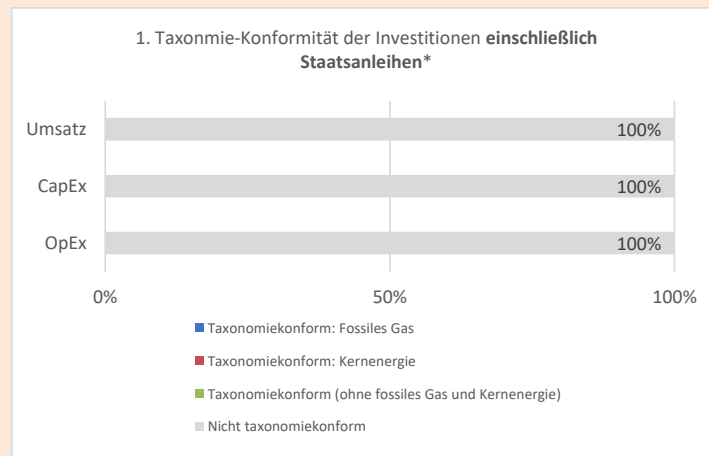
☐ Ja:

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

☒ Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

1 Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxoniekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxoniekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Mit diesem Finanzprodukt wurden ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine Investitionen in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten im Sinne der EU-Taxonomie angestrebt.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Mit diesem Finanzprodukt wurden ökologische oder soziale Merkmale beworben, aber keine EU-Taxonomie-konformen Investitionen angestrebt. Im Vergleich zum Geschäftsjahr 2023/2024 gab es entsprechend keine Entwicklungen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investition mit einem Umweltziel?

Gemessen wurden die E/S-Merkmale im Hinblick auf die Übereinstimmung der Investitionen mit der definierten Anlagestrategie. Am Geschäftsjahresende lag der Anteil von Vermögenswerten mit E/S-Merkmalen bei 99% des Fondsvermögens.

Nachhaltigen Investitionen wurden im Berichtszeitraum nicht angestrebt. Die Aufteilung der nachhaltigen Investitionen auf ein Umweltziel beziehungsweise ein soziales Ziel war zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht möglich. Daher lag der Anteil nachhaltiger Investitionen am Fondsvermögen bei 0 %.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Gemessen wurden die E/S-Merkmale im Hinblick auf die Übereinstimmung der Investitionen mit der definierten Anlagestrategie. Am Geschäftsjahresende lag der Anteil von Vermögenswerten mit E/S-Merkmalen bei 99% des Fondsvermögens.

Nachhaltigen Investitionen wurden im Berichtszeitraum nicht angestrebt. Die Aufteilung der nachhaltigen Investitionen auf ein Umweltziel beziehungsweise ein soziales Ziel war zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht möglich. Daher lag der Anteil nachhaltiger Investitionen am Fondsvermögen bei 0 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Investitionen (1%) dieses Finanzproduktes, die unter "Andere Investitionen" fielen, dienten überwiegend der Liquiditätsplanung sowie der Absicherung von Währungs- und Marktrisiken mit Derivaten. Es konnten möglicherweise auch Investments mit einer ökologischen oder sozialen Ausrichtung darunterfallen, bei denen noch keine gültigen und validen ESG-Ratings oder Daten zur Verfügung standen. Es gibt bei den „Anderen Investitionen“ keinen ökologischen oder sozialen Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Entscheidung für ein Investment in einen speziellen Einzeltitel wird im Zusammenhang mit dem Thema Nachhaltigkeit auf Basis folgender Parameter und zugehöriger Umsatzgrenzen getroffen (Mindestausschlüsse):

- Kontroverse/geächtete Waffen > 0% (dies beinhaltet u.a. Streubomben, Landminen, biologische und chemische Waffen)
- Nuklearwaffen > 0%
- Rüstungsgüter > 10%
- Herstellung von Tabak und Tabakprodukte > 5%
- Förderung von Kohle oder Stromerzeugung aus Kohle > 30%
- Produktion von Öl aus Ölsand und Ölschiefer/Fracking > 10%
- Schwerwiegende ESG-Kontroversen („Red Flags“)
- Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact (ohne positive Perspektive) – die Prinzipien sind:
 - o Schutz der internationalen Menschenrechte
 - o Keine Mitschuld an Menschenrechtsverletzungen
 - o Wahrung der Vereinigungsfreiheit und des Rechts auf Kollektivverhandlungen
 - o Beseitigung von Zwangsarbeit o Abschaffung der Kinderarbeit
 - o Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit
 - o Vorsorgeprinzip im Umgang mit Umweltproblemen
 - o Förderung größeren Umweltbewusstseins
 - o Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien
 - o Eintreten gegen alle Arten von Korruption
- Ausschluss von Staaten, die nach dem Freedom-House-Index als "unfrei" ("not free") eingestuft werden.
- Keine Derivate, deren Basiswerte Nahrungsmittel sind.

Im Durchschnitt soll stets ein ESG-Rating von mindestens A auf Fondsebene erreicht werden.

Die den Ausschlüssen zugrunde liegenden Daten werden vom Datenanbieter MSCI ESG Research bezogen. Die Berücksichtigung erfolgt insoweit, wie die maßgeblichen Daten, die zur Feststellung und Gewichtung herangezogen werden müssen, entsprechend vorliegen. Derzeit sind nicht für alle Vermögensgegenstände, in die die Gesellschaft über die verwalteten Fonds und Mandate investiert, die benötigten Daten in ausreichendem Umfang und/oder in der erforderlichen Qualität vorhanden. Zur Verbesserung der Datenqualität befinden wir uns in einem stetigen Austausch mit externen ESG Datenanbietern und entwickeln unsere internen Prozesse kontinuierlich weiter.



Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert für die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt.

Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Nicht zutreffend für das vorliegende Finanzprodukt.

Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?

Nicht zutreffend für das vorliegende Finanzprodukt.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?

Nicht zutreffend für das vorliegende Finanzprodukt.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?

Nicht zutreffend für das vorliegende Finanzprodukt.

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Helaba Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens FBG Individual W – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. August 2024 bis zum 31. Juli 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. August 2024 bis zum 31. Juli 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in Abschnitt „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ des Anhangs sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nach § 7 KARBV nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir geben kein Prüfungsurteil zu den Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in Abschnitt „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ des Anhangs ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Helaba Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in Abschnitt „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ des Anhangs des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

FBG Individual W

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 30. Oktober 2025

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stefan Peetz
Wirtschaftsprüfer

ppa. Anton Bubnov
Wirtschaftsprüfer